



Uwe Müller

# DINI-Zertifikat 2013

## Kriterien für Open-Access-Dienste

Open-Access-Tage 2013, Hamburg, 1. und 2. Oktober 2013



## Rückblick: 10 Jahre DINI-Zertifikat

- 2002 Elektronisches Publizieren an Hochschulen – Empfehlungen
- 2003 Inhaltliche Gestaltung der OAI-Schnittstelle – Empfehlungen
- 2003 DINI-Zertifikat Dokumenten- und Publikationsserver **2004**
- 2006 DINI-Zertifikat Dokumenten- und Publikationsservice **2007**
- 2010 DINI-Zertifikat Dokumenten- und Publikationsservice **2010**
- 2013 DINI-Zertifikat Open-Access-Repositoryn und -Publikationsdienste **2013**





## Rückblick: Zertifizierte Dienste

- 2013: -
- 2010: 17
- 2007: 18 (20)
- 2004: 12 (19)





## Entstehung der 2013er Version

- Einrichtung einer Unter-AG von DINI-EPub
- „Selbstvergewisserung“: Ziele, Wirkung, Gegenstand, Abgrenzung
- Session zu Trends auf dem BibTag 2012 [Müller 2013]
- Census deutscher OA-Repositoryen [Vierkant et al. 2012]
- Einbeziehung von Feedback (Antragsteller, Gutachter)
- Auswertung der Zertifikatsanträge bzgl. Empfehlungen
- Überarbeitung aller acht Kriterien und der OAI-Richtlinien
- RFC-Fassung zur Diskussion in der Community
- Preprint-Fassung zu den OA-Tagen 2013





## Ziele

- 1. Verbesserung der Publikationsinfrastruktur für das elektronische Publizieren**
- 2. Stärkung OA-basierter Publikationsformen**



## Wirkungsweise

- Vermittlung von Maßstäben, Richtlinien und Best Practices
- Wirkung in Richtung von Betreibern, Geldgebern, Wissenschaftler/-innen
- Verbesserung der Qualität von Publikationsdiensten
- Gütesiegel bei zertifizierten Diensten



## Gegenstand: Was wird zertifiziert?

- Kernprozesse
  - **Dienstleistungen** für Autor/-innen und Herausgeber/-innen
  - **Übernahme, Aufbereitung** und langfristige **Speicherung** der zur Publikation gehörenden elektronischen Dokumente inklusive der Metadaten
  - öffentliche **Bereitstellung** der Publikationen, Sicherstellung der **Auffindbarkeit**
- Abstraktion von konkreten technischen Systemen (z.B. Softwarelösungen für Repositories)



## Gegenstand: Was wird zertifiziert?

- Komponenten zur Realisierung der Kernprozesse
  - **Organisationsstruktur** (wird im Zertifikat nicht betrachtet) und grundsätzliche **Regelungen** (Policy)
  - technisches **Basissystem**
  - **Benutzerschnittstellen** (Web-Frontend, Deposit Licence, Beratung und Unterstützung),
  - **technische Schnittstellen** (OAI-Schnittstelle)



## Wer kann ein Zertifikat bekommen?

- Endnutzerdienste mit dem Fokus auf wissenschaftlichem elektronischem Publizieren
  - Institutionelle Open-Access-Repositoryen (auch: Hochschulserver / Dissertationsserver usw.)
  - Fachbezogene Open-Access-Repositoryen
  - Open-Access-Zeitschriften



## Und was wird nicht zertifiziert (2013)?

- Virtuelle Fachbibliotheken (ViFa)
- Digitale Sammlungen
- Hochschulbibliografien
- Forschungsdatenrepositorien
- Forschungsinformationssysteme (CRIS)
- ...



# Nomen est omen: Die Benennung

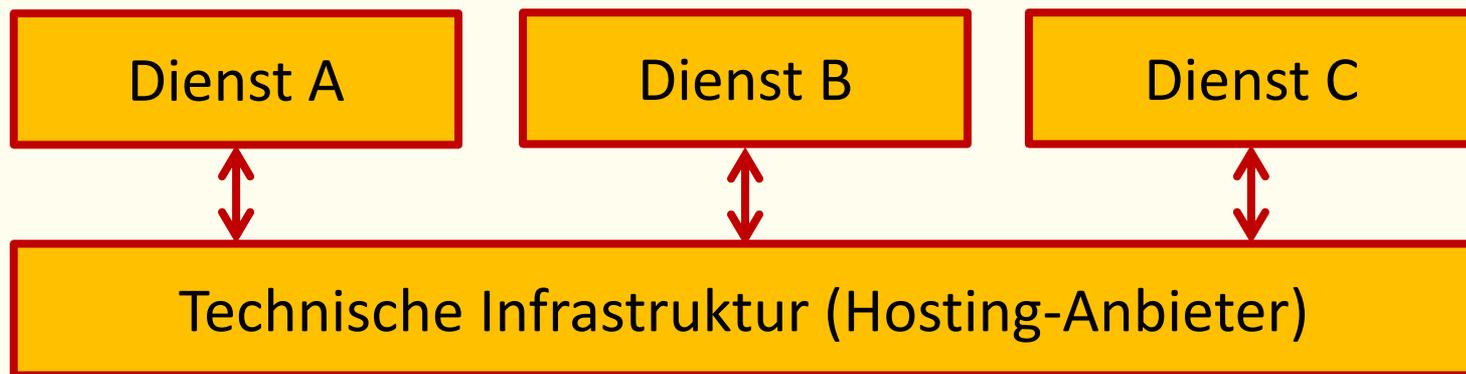
- Ausgangspunkt (2010)
  - „Dokumenten- und Publikationsservice“
- Aspekte
  - Erst- vs. Zweitveröffentlichungen
  - Speichern und Bereitstellen vs. Publizieren
  - Open Access!
- Ergebnis
  - Open-Access-Repositoryn und -Publikationsdienste





## DINI-ready: Hosting-Szenarien

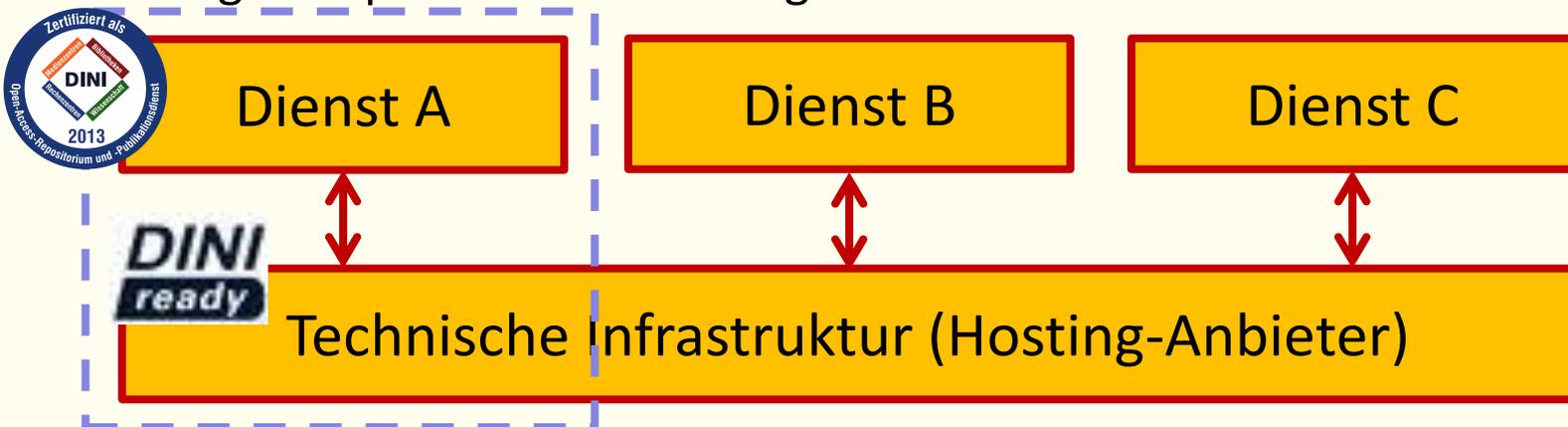
- Beobachtung: Anbieter des Dienstes und Betreiber der technischen Infrastruktur nicht immer identisch
- Allgemeine Tendenz: Hosting von Repositorien und Zeitschriften durch Dienstleister (Verbünde usw.)





## DINI-ready: Hosting-Szenarien

- Lösung: Modularisierung des Prozesses
  - Vorab-Evaluation von Hosting-Anbietern („DINI-ready“)
  - einzelne Kriterien für **alle** gehosteten Dienste erfüllt
  - Zertifizierung stützt sich auf bereits evaluierte Anforderungen
  - Enge Kooperation mit Hosting-Anbietern





## Open-Access-Zeitschriften

- Anpassung der Terminologie
  - Name, Formulierung der Anforderungen und Empfehlungen
- Unterstützung für Autoren und Herausgeber
  - Unterscheidung Kontakt zur Redaktion und techn. Support
  - Submission- (und Begutachtungs-) Workflow
- Rechtliche Aspekte (u.a. Deposit Licence)
  - Ausdifferenzierung in Erst- und Zweitveröffentlichungen
- Unterstützung von Hostern (DINI-ready)



## Hauptkriterien analog zu 2010

1. Sichtbarkeit
2. Leitlinien (Policy)
3. Unterstützung für Autor/-innen und Herausgeber/-innen
4. Rechtliche Aspekte
5. Informationssicherheit
6. Erschließung und Schnittstellen (+ Anhang A OAI-Richtlinien)
7. Zugriffsstatistik
8. Langzeitarchivierung



# Inhaltliche Anpassungen I

- Schnittstellen zu Social Media  
neue Empfehlung E.1-3
- Suchmaschinenoptimierung  
neue Empfehlung E.1-4
- Streichung von Empfehlungen im Bereich Unterstützung
- Komplettüberarbeitung der Rechtlichen Aspekte  
Anforderungen und Empfehlungen in Kriterium 4
- Lizenzierung der Metadaten unter CC0  
neue Empfehlung E.4-6
- Konsolidierung Bereich Informationssicherheit  
Anforderungen in Kriterium 5





## Inhaltliche Anpassungen II

- Verknüpfung von Autorennamen mit Normdaten  
*Neue Empfehlung E.6-7*
- Verwendung alternativer Metriken  
*Neue Empfehlung E.7-4*
- Regelung zur Löschung mit Dokumenten  
*Neue Mindestanforderung M.8-3*
- Verweis auf DIN 31644 (MoU) bzgl. LZA-Kooperationspartner  
*Veränderte Empfehlung E.8-1*
- Separierbarkeit von OAI-Schnittstellen bei Aggregatoren  
*Neue Empfehlung E.A.3-7*



## Ausblick I: Wann geht's los?

- 10/2013: Preprint aus Anlass der OA-Tage
  - <https://oanetzwerk.wordpress.com/2013/10/02/>
  - <http://dx.doi.org/10.5281/zenodo.7132>
- bis ca. 12/2013: Veröffentlichung als DINI-Schrift
- bis ca. 04/2014: Aufnahme Zertifizierungsbetrieb
- vorab: Evaluierung Hosting-Anbieter (DINI-ready)
  - Interessenten gesucht!
- Übersetzung ins Englische und andere Sprachen



## Ausblick II: Wie geht's weiter?

- Verbreitung
- Unterstützung beim Upgrade
- Nächste Version 2016?
- Weitere Ausrichtung
- Überlegungen zur Internationalisierung



## Dank an ...

Daniel Beucke  
Sammy David  
Thomas Hartmann  
Isabella Meinecke  
Katja Mruck  
Marianna Mühlhölzer  
Heinz Pampel  
Frank Scholze  
Friedrich Summann  
Paul Vierkant  
Michaela Voigt  
Dennis Zielke



Bozana Bokan  
Doreen Thiede  
Friederike Gerland  
Petra Lepschy  
Stephanie van de Sandt

# Uwe Müller

Deutsche Nationalbibliothek  
u.mueller@dnb.de

## Co-Sprecher der DINI-AG Elektronisches Publizieren





## Quellen

- DINI-Zertifikat (2004, 2007, 2010): Div. Versionen und Informationen  
<http://www.dini.de/dini-zertifikat/>
- DINI-Zertifikat (2013): Preprint  
<http://dx.doi.org/10.5281/zenodo.7132>
- Müller, Uwe (2013): Repositorien als Teil einer integrierten Informationsinfrastruktur. In Brintzinger, Klaus-Peter; Hohoff, Ulrich (Hrsg.): Bibliotheken – Tore zur Welt des Wissens / 101. Deutscher Bibliothekartag in Hamburg 2012. Hildesheim: Olms, S. 117-129.
- Vierkant, Paul; Voigt, Michaela; Dupski, Jens; David, Sammy; Lösch, Matthias (2012): 2012 Census of Open Access Repositories in Germany. Posterpräsentation auf den OA-Tagen in Wien 2012.  
<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:kobv:11-100204211>

